

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21. Juni 2018 (GVBl. S. 291), der §§ 37 bis 40 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14.12.2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22.08.2018 (GVBl. S. 366), der §§ 1 bis 5 a), 6 a), 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.05.2018 (GVBl. S. 247), der §§ 1 und 9 des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserabgabengesetz - AbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.01.2005 (BGBl. I S. 114), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 22.08.2018 (BGBl. I S. 1327), und der §§ 1 und 2 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.06.2016 (GVBl. S. 70), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Linden in der Sitzung am 05.12.2023 die folgende:

## **6. Änderung der Entwässerungssatzung der Stadt Linden**

beschlossen.

### **Artikel 1**

Der nachstehend aufgeführte Paragraph wird wie folgt geändert:

#### **§ 24 Gebührenmaßstäbe und -sätze für Niederschlagswasser**

- (1) Gebührenmaßstab für das Einleiten von Niederschlagswasser ist die bebaute und künstlich befestigte Grundstücksfläche, von der das Niederschlagswasser in die Abwasseranlage eingeleitet wird oder abfließt; pro Quadratmeter wird eine Gebühr von **0,36 EUR** jährlich erhoben.

### **Artikel 2**

Der nachstehend aufgeführte Paragraph wird wie folgt geändert:

#### **§ 26 Gebührenmaßstäbe und -sätze für Schmutzwasser**

- (1) Gebührenmaßstab für das Einleiten häuslichen Schmutzwassers ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück.  
Die Gebühr beträgt pro m<sup>3</sup> Frischwasserverbrauch bei zentraler Abwasserreinigung in der Abwasseranlage **2,32 EUR**

[...]

- (2) Werden speziell zur Bemessung der Abwassergebühren nach dem Frischwasserverbrauch Wasseruhren eingebaut, so beträgt die Grundgebühr je Messeinrichtung und je angefangenen Kalendermonat wie folgt (netto, zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer):

bis zu 5 m <sup>3</sup> /h (QN 2,5; Q3 4)	2,00 €/Monat
bis zu 10 m <sup>3</sup> /h (QN 6; Q3 10)	5,00 €/Monat
bis zu 20 m <sup>3</sup> /h (QN 10; Q3 16)	8,00 €/Monat
über 20 m <sup>3</sup> /h (QN 15; DN 40; DN 50; Q3 25)	12,50 €/Monat
DN 80 (QN 40; Q3 63)	31,50 €/Monat
DN 100 (QN 60; Q3 100)	50,00 €/Monat

### **Artikel 3**

Die 6. Änderung der Entwässerungssatzung der Stadt Linden tritt zum 1. Januar 2024 in Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Die vorstehende Artikelsatzung wurde am 15. Dezember 2023 in den Lindener Nachrichten veröffentlicht.

Linden, den 06.12.2023

Der Magistrat der Stadt Linden

(Siegel)

gez.  
(Fabian Wedemann)  
Bürgermeister